



Masterarbeit(en) im Projekt:

Fit für den Klimawandel

Maßnahmen für eine nachhaltige, naturnahe Anpassung feuchter Wälder im Münsterland an Klimaveränderungen

Ökophysiologische Untersuchungen zur Analyse der Vitalität von Eichen

Im Rahmen des Projektes werden Feucht- und Nasswälder im Süden von Münster untersucht. Ziele der Arbeiten sind der Klimaschutz durch Wälder und die Anpassung der Wälder an Klimaveränderungen. Im Zentrum der Untersuchungen stehen Eichen-Hainbuchenwälder auf wechselfeuchten Standorten. Die Vitalität der Eichen ist bereits umfassend analysiert worden – durch Kronenbonituren, dendrochronologische Arbeiten und mit Hilfe einer Drohnen-gestützten Nahinfrarot-Befliegung.

Ergänzend sollen im Rahmen einer/ggf. zwei Masterarbeit(en) ökophysiologische Untersuchungen mittels Blattanalysen durchgeführt werden. Hierzu werden in Kooperation mit dem Landeskoppenzentrum Forst Eberswalde (LFE) und der Humboldt-Universität Berlin (Prof. Kätzel) im Sommer 2017 zahlreiche Blattproben von Eichen genommen und im Labor auf verschiedene Biomarker analysiert.

Wesentliche Fragestellungen hierbei sind:

- Leiden die Eichen unter Trockenstress? Wie stark ist dieser ausgeprägt?
- Wie gut sind die Eichen mit Stickstoff versorgt?
- Stellen die hohen atmosphärischen Stickstoffeinträge möglicherweise ein Problem für die Vitalität der Bäume dar?

Die Durchführung der Masterarbeit beinhaltet eine mehrwöchige Mitarbeit im umweltgenetischen Labor der LFE.

Ansprechpartner: Annika Brinkert (WWU) und Michael Elmer (NABU)

Weitere Informationen: www.fit-fuer-den-klimawandel.de

